



Vorlage Nr.: V1067/16  
Datum: 26. April 2016

## Vorlage

### **Beratungsfolge**

Dienstberatung des Oberbürgermeisters	nicht öffentlich	zur Information
Ältestenrat	nicht öffentlich	beratend
Ausschuss für Umwelt und Kommunalwirtschaft (Eigenbetrieb Friedhofs- und Bestattungswesen sowie Eigenbetrieb Stadtentwässerung)	nicht öffentlich	1. Lesung (federführend)
Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr	nicht öffentlich	beratend
Ausschuss für Umwelt und Kommunalwirtschaft (Eigenbetrieb Friedhofs- und Bestattungswesen sowie Eigenbetrieb Stadtentwässerung)	nicht öffentlich	beratend (federführend)
Stadtrat	öffentlich	beschließend

**Zuständig: GB Umwelt, Kommunalwirtschaft**

### **Gegenstand:**

Bericht zur Umsetzung der Maßnahmen des "Luftreinhalteplanes für die Landeshauptstadt Dresden 2011" zum Stand vom 31.12.2015

### **Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat nimmt den vorgelegten Bericht zur Kenntnis und beauftragt den Oberbürgermeister einen Folgeplan für den Zeitraum bis 2020 aufzustellen.

**bereits gefasste Beschlüsse:**

V1017/11 (SR/027/2011) vom 12.05.2011

**aufzuhebende Beschlüsse:**

keine

**Finanzielle Auswirkungen/Deckungsnachweis:****Investiv:**

keine

Teilfinanzhaushalt/-rechnung:

Projekt/PSP-Element:

Kostenart:

Investitionszeitraum/-jahr:

Einmalige Einzahlungen/Jahr:

Einmalige Auszahlungen/Jahr:

Laufende Einzahlungen/jährlich:

Laufende Auszahlungen/jährlich:

Folgekosten gem. § 12 SächsKomHVO Doppik  
(einschließlich Abschreibungen):**Konsumtiv:**

25.000 EUR

Teilergebnishaushalt/-rechnung:

Produkt:

10.100.56.1.0.02

Kostenart:

44317000

Einmaliger Ertrag/Jahr:

Einmaliger Aufwand/Jahr:

Laufender Ertrag/jährlich:

Laufender Aufwand/jährlich:

Außerordentlicher Ertrag/Jahr:

Außerordentlicher Aufwand/Jahr:

**Deckungsnachweis:**

PSP-Element:

10.100.56.1.0.02

Kostenart:

44317000

**Werte der Anlagenbuchhaltung:**

Buchwert:

Verkehrswert:

Bemerkungen:

**Begründung:**

Der Luftreinhalteplan für die Landeshauptstadt Dresden wurde am 12. Mai 2011 durch den Stadtrat beschlossen und am 26. Mai 2011 mit der Veröffentlichung im Amtsblatt durch die Oberbürgermeisterin in Kraft gesetzt. Teil des Stadtratsbeschlusses ist u. a. auch einjähriger Bericht an den Stadtrat.

Der Stand 2014/2015 ist beiliegender Tabelle "Maßnahmenerfüllung" zu entnehmen (Anlage 1 ). Dabei wurden 5 Bewertungskategorien für den Erfüllungsstand eingeführt.

- 1) "Ja" (Blau) steht für eine abgeschlossene Maßnahme.
- 2) "Im Plan" (Grün) steht für Maßnahmen, deren Bearbeitung aus gegenwärtiger Sicht planmäßig läuft.
- 3) "Teilerfolg" (Gelb) steht für Maßnahmen, die nur zum Teil umgesetzt sind und bei denen eine volle Umsetzung bisher nicht absehbar ist.
- 4) "Nein" (Rot) steht für noch offene Maßnahmen.
- 5) "Statistische Angabe" (Grau) steht für ermittelte Kennzahlen für die es keine Planvorgabe gibt, die aber dokumentieren, dass auf verschiedenen Arbeitsgebieten Fortschritte zu verzeichnen sind.
- 6) "Nicht durchführbar" (orange) steht für Maßnahme, die sich als nicht umsetzbar erwiesen haben. Gründe sind in der Tabelle (Anlage 1) aufgeführt.

Zusammenfassung des erreichten Standes gemäß o. g. Kategorien

	Übernommene Maßnahmen aus dem Plan 2008	Zusätzliche neue Maßnahmen im Plan 2011
Abgeschlossene Maßnahmen	16	10
Maßnahmen "Im Plan"	28	10
Teilerfolg	1	7
Offene Maßnahmen	0	0
Nicht durchführbar	3	5

In der Landeshauptstadt Dresden sind weiter Grenzwertüberschreitungen zu verzeichnen. Neben PM10 -Feinstaub (im Jahr 2014) betrifft das vor allem NO<sub>2</sub>-Stickstoffdioxidwerte (in den Jahren 2005 bis 2015). Deshalb ist nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz (BimSchG) § 47 die Fortschreibung des Luftreinhalteplanes erforderlich. Zu den anhaltenden Grenzwertüberschreitungen tragen nach aktuellen Erkenntnissen vor allem Dieselfahrzeuge bei, die im Verkehr wesentlich mehr Schadstoffe emittieren als es aufgrund der entsprechenden Grenzwerte (Euro-normen) bisher erwartet wurde (siehe Anlage 4).

**Anlagenverzeichnis:**

Anlage 1 – Tabelle Maßnahmenerfüllung

Anlage 2 – Bericht HWK

Anlage 3 – Bericht IHK

Anlage 4 – Kurzer Abriss über die Luftreinhaltung in Dresden

Dirk Hilbert